

REZENSION PROF. DR. REGNET

 In: Newsletter Personalmanagement Managing Diversity; Ausgabe 2/2005

Fachbereich der Betriebswirtschaft; Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

„Diversity. Das Potenzial von Vielfalt nutzen – den Erfolg durch Offenheit steigern“ von Michael Stuber (2004). Luchterhand, München, 272 Seiten, 39,00 €

Ist Diversity Frauenförderung unter neuer Flagge? Müssen wir nun bei Vorstellungsgesprächen nach der sexuellen Orientierung fragen? Oder uns gegen zahlreiche Klagen wappnen? In Zeiten, in denen das geplante Anti-Diskriminierungsgesetz als weiteres Wettbewerbs- und Investitionshemmnis in Deutschland verteufelt wird – obwohl es sich um eine längst überfällige Umsetzung einer EU-Richtlinie handelt, die in 13 der alten EU-Mitgliedsländer bereits Rechtskraft hat und die sich zudem aus unserem Grundgesetz ableiten lässt - vertritt der Diversity-Ansatz eine klare Gegenposition: Die Berücksichtigung der Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Mitarbeiter ist nicht primär notwendig, um eine Diskriminierungsklage zu vermeiden. Sondern es geht darum, Potenziale zu nutzen und Wettbewerbsvorteile bei gleichfalls diversen Kundengruppen zu realisieren.

Stuber stellt dar – basierend auf seinen Beratungserfahrungen in diesem Bereich, warum Diversity wichtig ist und welche Ziele damit erreicht werden können. Er verdeutlicht aber auch, wo Unternehmen sich ändern müssen, um Diversity – beispielsweise hinsichtlich Alter, Ausbildung, Geschlecht, ethnisch-kultureller Prägung, Behinderung, Religiosität - zuzulassen und nutzen zu können. Auch die Kunden sind divers – deshalb gibt es keine Alternative zu Diversity in einem erfolgreichen Unternehmen! Mit zahlreichen Beispielen belegt der Autor gute Praxisansätze.

Ein inhaltlich wichtiges, gut zu lesendes und zudem optisch schön gestaltetes Buch!